



Schweizer Sagen

Das Team hinter
"Die Legende von Wilhelm Tell"
präsentiert vier der gruseligsten
Sagen der Schweiz in
einem wunderschönem
Comicbuch.

Die Schweiz hat einen schier unerschöpflichen Reichtum an grossartigen und sinnbildlichen Sagen. Diese neue Buchserie versammelt zum ersten Mal viele der schönsten Schweizer Sagen thematisch gegliedert als unterhaltsame und leicht verständliche Comicgeschichten.

Der erste Band ist eine Auswahl einiger der furchteinflössendsten Geschichten von verschiedenen Regionen und Kantonen. Es ist nicht zu empfehlen, dieses Buch allein bei Kerzenlicht zu lesen.



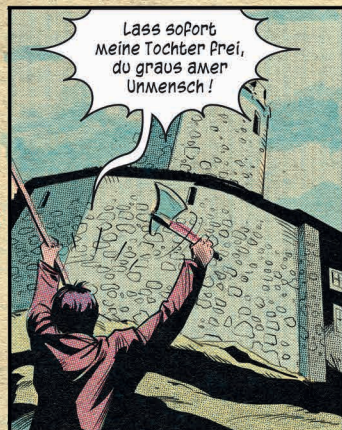
Der erste Band enthält die folgenden vier Sagen:

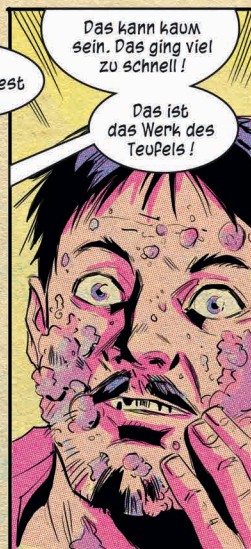
- Die Pilatus Sage
- Die Teufelsbrücke
- Raubritter Kuoni
- Uri Stier

Die Sagen wurden von Peter Stäubli adaptiert und vom bekannten Comiczeichner David Boller (Wilhelm Tell, Batman) in verschiedenen Stilen fantasievoll illustriert.

Leseproben aller Sagen finden Sie auf den nächsten Seiten









KKKRRZZ



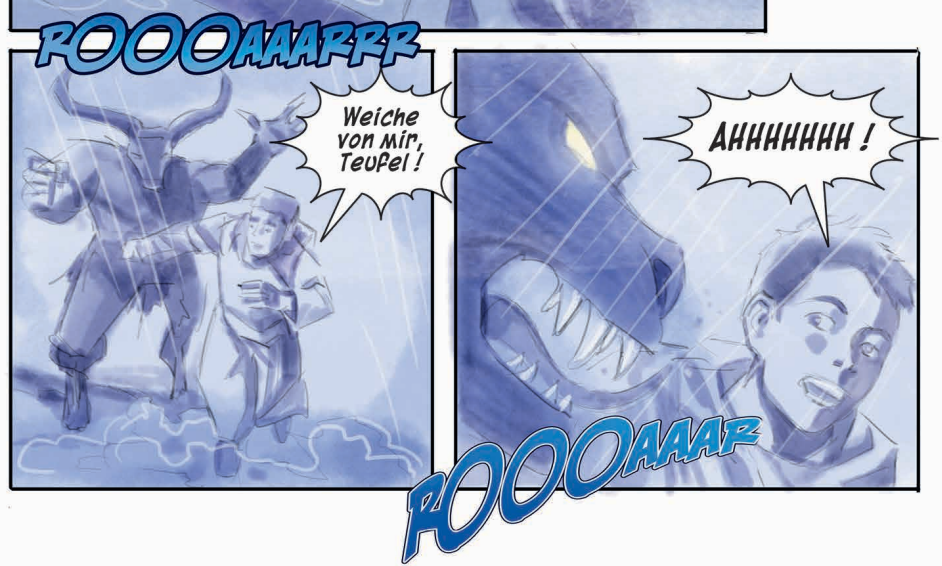
SHRAAK



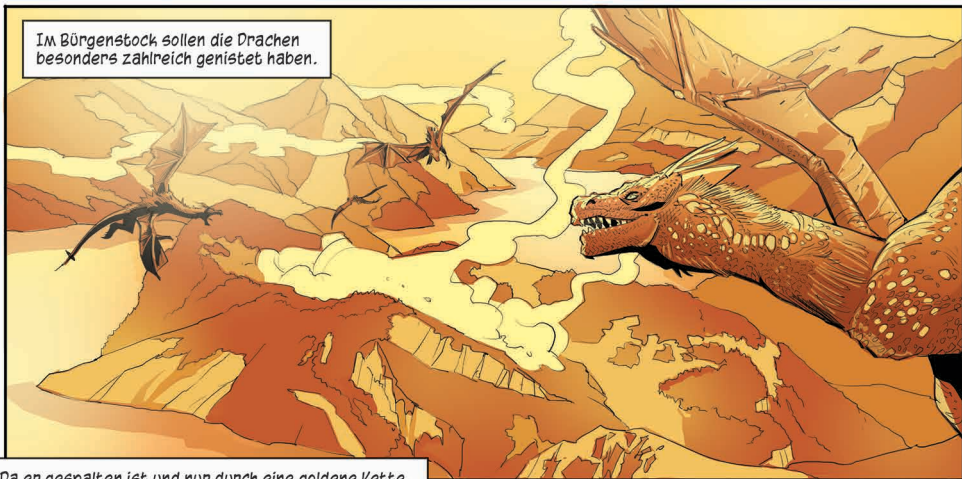
Lamm!
Wo bist du?!



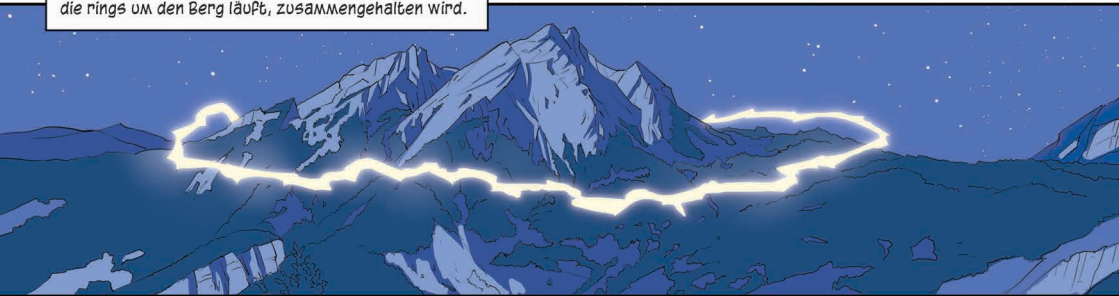
Was?!



Im Bürgenstock sollen die Drachen besonders zahlreich genistet haben.



Da er gespalten ist und nur durch eine goldene Kette, die rings um den Berg läuft, zusammengehalten wird.



Heute noch schauen die Mädchen und Jungen aus der schönen Stadt Luzern oft zu dem hochragenden Pilatusberg hinauf. Der Berg ist ihr Wetterprophet geworden und da wissen sie folgendes Sprüchlein zu sagen:

Hat der Pilatus
einen Hut, ist das Wetter
Pein und gut.

Hat er einen
Degen, gibt es sicher
Regen.

Trägt er aber eine
Kappe, pängt das Wetter
an zu gnappe.



In alter Zeit war der Weg nach Süden über den Gotthard beschwerlich und gefährlich.

Da mussten die Säumer, Pilger und Krieger über den hohen, oft tief verschneiten Gotthardberg steigen.

In der grausen Schlucht der Schöllenen, durch die das Gletscherwasser der Reuss tobt und schäumt, hörte jeder Weg auf.

Der Wildstrom versperrte den Weg in den Süden.

Zwar baute man später einen schwindelerregenden Steg den Felsenhängen entlang, den die Leute den stiebenden Steg nannten.

Das war ein gefährlicher und schmaler Übergang, den oft Wind und Wetter unbegebar machten.

Das verdross und bekümmerte besonders die Ührner, die gar zu gern hin und wieder aus ihren rauen Bergtälern ins schöne Italien hinuntergestiegen wären...

... um sich an dem dickroten, süssen Wein, den andern guten Früchten und schönen Sachen zu erProven.

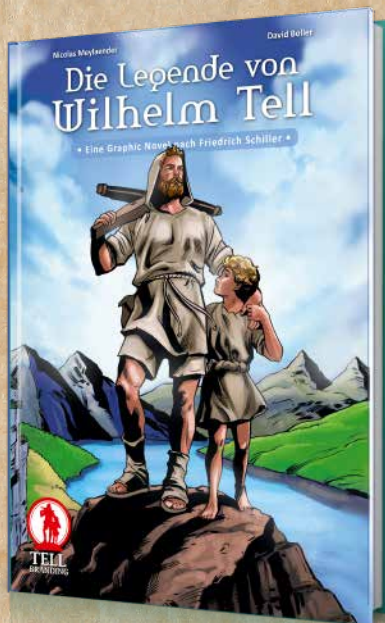
Zudem ging ihr einziger Weg über den Gotthard nach Rom zum Heiligen Vater.

Sie wünschten sich daher eine rechte Brücke, über die Man auch nötigenFalls mit Ross und Wagen hinüberkommen könnte.

Aber alle Mühe und aller Schweiß waren umsonst.

Der wilde Bergstrom riss immer wieder alle Brückensätze weg, die sie ihm aufzwingen wollten.

Die Schweizer Comic-Klassiker von Tell Branding!



Die Legende von Wilhelm Tell

Eine Graphic Novel nach Friedrich Schiller

ISBN: 978-3-906885-01-8

Text: Nicolas Meylaender

Zeichnungen: David Boller

Format: 48 Seiten, 21 X 29.7 cm,

farbig, gebunden

Publikum: 9-99

Verkaufspreis: CHF 18.95 / € 14.95

Veröffentlichung: Jetzt erhältlich



Schweizer Sagen

Band 1: Die gruseligsten Sagen der Schweiz

ISBN: 978-3-906885-09-4

Text: Peter Stäubli

Zeichnungen: David Boller

Format: 48 Seiten, 21 X 29.7 cm, farbig, gebunden

Publikum: 12+

Verkaufspreis: CHF 21.95 / € 16.95

Veröffentlichung: Frühjahr 2022

Vertrieb Schweiz : Buchzentrum/Kaktus
Vertrieb Deutschland : PPM Medienservice

Oder bestellen Sie direkt bei:
peter@tellbranding.ch

TELL BRANDING GmbH
Samstagernstrasse 105
8832 Wollerau - Schweiz



TELL BRANDING GmbH

Mehr Info auf: www.tellbranding.ch